

# KALEIDOSKOP-NEWS

## Unterrichtszeiten erste Schulwoche

In der ersten Schulwoche finden in den Klassenstufen 1-9 die Anfangsprojekte statt.

Schulbeginn ist für alle Gruppen 08:15 Uhr, der Unterricht endet für die Klassenstufen 1-11s mit der Mittagspause.

Die Untergruppen haben täglich bis 12:05 Uhr ihr Anfangsprojekt, und gehen danach bis 12:30 Uhr essen.

Die Anfangsprojekte der Mittel- und Obergruppen gehen täglich bis 12:30 Uhr, danach ist die Teilnahme am Essen möglich.

Die Klassenstufen 10,11s, 11 und 12 durchlaufen in der ersten Woche eine Mischung aus Projekttagen und regulärem Unterricht. Genauere Informationen dazu am ersten Schultag.

Alle Schüler\*innen erhalten am ersten Schultag ihren Stundenplan.

## Flexible schulfreie Tage

Werden in der ersten Elternsprecherrunde noch final abgestimmt und von der Schulkonferenz beschlossen.

Vorschläge (in Abstimmung mit „Kulturanum“):

Montag nach dem ersten Advent (30.11.2020)

Klausurtagung (05.03.2021)

Dienstag nach Pfingsten (25.05.2021)



## Liebe Eltern, liebe Schüler\*innen

Wir hoffen, Sie konnten, ihr konntet trotz aller besonderen Umstände eine schöne, weitgehend unbeeinträchtigte Sommerzeit erleben und fanden Zeit und Muße für Erholung. Sicher warten Sie schon gespannt auf Informationen rund um den Schulstart, die wir hiermit geben möchten.

Das Thüringer Bildungsministerium hat in einem umfassenden Stufenplan den allgemeinen Rahmen für den Schulstart beschrieben. Sie finden diese Dokumente auf der Homepage des Ministeriums zum Nachlesen.

Daraus geht hervor, dass wir mit dem kompletten Unterrichtsangebot starten können, sofern sich die regionale Infektionslage nicht erheblich ändert. Alle Fächer einschließlich Sport werden im vorgegebenen Umfang unterrichtet. Die Klassen können wieder komplett gefüllt werden, das bisherige Abstandsgebot im Klassenraum ist für alle Klassenstufen aufgehoben. Das bedeutet auch, dass nun wieder alle methodisch-didaktischen und konzeptionellen Varianten (Gruppen- und Partnerarbeiten, Kreisgespräch, Lernspiele, etc.) möglich sind. Durchführbar sind ebenfalls schulsportliche Wettbewerbe, Exkursionen, Elternversammlungen sowie Maßnahmen zur Berufsorientierung (z.B. Praktika).

Als Maßnahme zur Corona-Prophylaxe muss weiterhin beachtet werden: Maskentragen im Treppenhaus und Fluren; regelmäßiges Lüften der Räume; Vermeidung von Umarmungen und



## Elternabende zum Schulstart

### **Klasse 10a, 10b, 11s:**

Do, 03.09., 18:00 Uhr

### **Mittelgruppen:**

Mo, 07.09., 18:00 Uhr

### **Untergruppen:**

Di, 08.09., 18:00 Uhr

### **Oberstufe (Klassen 11+12)**

Mi, 09.09., 18:00 Uhr

### **Obergruppen:**

Do, 10.09., 18:00 Uhr

*Der Elternabend für die Oberstufe findet in der Mensa statt, alle anderen Veranstaltungen im jeweiligen Klassenraum.*

Händeschütteln; Einbahnstraßenregelung bei den Laufwegen im Treppenhaus; Beachten der Husten- und Niesetikette, regelmäßiges Händewaschen). Hierzu werden Ihre Kinder zum Schulstart erneut belehrt.

Alle Schüler\*innen, auch solche mit Risikomerkmale, nehmen am Unterricht teil. Einzelfallregelungen sind nur bei sehr schwerwiegender Gefährdung möglich. Alle Pädagog\*innen (auch solche mit Risikomerkmale) erfüllen ihre Dienstpflicht im Präsenzunterricht. Der Hort ist wieder regulär von 06:30 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Vorsorglich wird der Hort täglich bis 16:00 Uhr im festen Verband der Stammgruppe organisiert, um die stammgruppenübergreifenden Kontakte zu reduzieren. Im Frühhort bis 08:00 Uhr und im Späthort ab 16:00 Uhr ist das allerdings eine stammgruppenübergreifende Mischung aus personellen Gründen nicht zu vermeiden.

Im Falle einer Infektion an der Schule wird das Gesundheitsamt die engeren Kontaktpersonen bestimmen und diese mit einem zeitlich befristeten Betretungsverbot belegen. Für alle anderen geht der Unterricht normal weiter.

Ebenso wird zur vorsorglichen Kontaktreduzierung der AG-Betrieb später und nur bei stabiler Infektionslage starten. Hier hat zunächst der reguläre Schulbetrieb Vorrang.

Im Falle von akuten Corona-Symptomen (Fieber, Husten, allgemeines erhebliches Unwohlsein) kann ihr Kind nicht zur Schule kommen. Sie nehmen in diesem Fall Kontakt mit dem Kinder- oder Hausarzt oder dem kassenärztlichen Bereitschaftsdienst (Tel. deutschlandweit 116 117) auf und informieren die Schule.

Ebenfalls besteht ein präventives Schul-Betretungsverbot bei Rückkehr aus vom RKI definierten Risikogebieten (z.B. Spanien, Teile Kroatiens). Das 14 Tage geltende Betretungsverbot kann durch Vorlegen eines Negativtests aufgehoben werden.

Die weitgehend uneingeschränkte Realisierung des Schulbetriebes hat Bestand, solange die Infektionslage in Jena stabil bleibt. Bei veränderter Infektionslage hat das Ministerium im oben benannten Stufenplan mögliche Maßnahmen beschrieben. Um hierauf vorbereitet zu sein, sind die Schulen aufgefordert, die Möglichkeiten des digitalen Lernens zu Hause für alle Schülerinnen und Schüler abzufragen. Dies erfolgt zeitnah. Ebenfalls gibt es noch einmal eine umfassende Information zum Thema Thüringer Schulcloud.

*In der Hoffnung auf einen störungsfreien Schuljahresbeginn grüße ich Sie herzlich,  
Michael Sübnel*